

lauter Mensch, °OB, °NB vereinz.: °der Bleschl „Mann, der viel redet und sich überall einmisch“ Garching AÖ; „Eine Schwätzerin heißt ... Bleschel“ SCHLAPPINGER Niederbayer II, 33.– 3d: Bleschl „Mensch, der gerne die Zunge zeigt“ Mettenhm MÜ.– 3e: Bleschl „Mensch mit großem, unförmigem Mund“ Neustadt KEH.

4 (abwertend) Körperteil.– 4a Zunge, °OB, °NB, °OP vielf., °SCH vereinz.: °der ko aa mit seim Bleschl d'Stubn z'sammkehrn Starnbg; °da hat er mir den Bläschl außagstreckt Ergolding LA; dea ihra Pleschl hāt kam Blodz im Mal Cham; A Kaiwl liegt öitz drinn in'n Schowa. D'Kouh is mit ihran Bleschl drowa SCHWÄGERL Dalust 103.– In festen Fügungen: den P. hineintun | drin lassen u.ä. schweigen, °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: °geh, laß dein Bleschl drin, Oide! Degerndf RO.– Ra.: °häng dein Bleschl net so weit ins Glas! „trink nicht so lange“ Erlau WEG.– °Der hot sein Blesche wieder fest gwetzt „eine Angelegenheit aufgebauscht“ Geiselhöring MAL.– °Den hat da Ochs mit sein Bläschl gströhlt „er hat hochstehende Haare“ Mintraching R.– òàn mi-n ... Bleschl um-bringà „einem Übles nachreden, Rufmord begehen“ KAPS Welt d.Bauern 117.– 4b (auffällige) Lippe, °OB, °NB, °OP vereinz.: Bleschl „hängende Unterlippe“ Seeon TS.– 4c auch F (AÖ), Mund, °OB, °NB, °OP vereinz.: °hau' ihm doch oane auf sein Bleschl! Ettal GAP– In festen Fügungen: den P halten schweigen, °OB, °NB, °OP vereinz.: °geh, hoit dein Bleschl Neukchn a. Inn PA; kañst dein Bleschl net hoitn! FEDERHOLZNER Wb.ndb.Mda. 37.– Den P. aufreißen großsprecherisch sein: °reiß dein Bleschl net so weit auf! Hahnbach AM.– Seinen P. überall | allweil drin haben bei allem mitreden, °NB vereinz.: °dea muaß überoi sein Bläschl drin hābn Mainburg.– Den P hängen lassen u.ä. traurig od. mürrisch schauen, °OB, °NB, °OP vereinz.: °etz läßt er sein Bläschl hängen Mchn; an Bleschl hängen lassen wie a Kirtafahn Mchn.Stadtanz. 16 (1960) Nr.30,5.– Ra.: seinen P. spazierengehen lassen | spazieren führen lose Reden führen, °OB, °OP vereinz.: °dua dein fadn Bleschl ned gār a so schbazianfiahn, sinschd bassiad da ebbs! Dachau.– Syn. →Mund.– 4d großes Ohr, NB, °OP, °SCH vereinz.: °der hāt Bleschl woi a Sa O'ndr CHA.– 4e (auffälliger) Kopf, °OB, °OP vereinz.: °jez kriegst oane aufe a dein Bleschl Teising MÜ; Pleschel „glatter Kopf“ EBE Obb.Heimatbl. 6 (1928) Nr.7[,4].

5 beim Haushuhn.– 5a Kehllappen des Hahns, °NB vereinz.: Pleschl Train KEH.– 5b Kamm:

°Pleschl St.Englmar BOG; bleßl nach KOLLMER II,63.

6 Krug, °OB, °NB, °OP vereinz.: °der Bleschl „irdener Krug ohne Deckel“ Kallmünz BUL; „Wenn einer im Theresienthal Plescherl (=Halbliterkrüge) gemacht hat“ HALLER Glasmacherbrauch 161; 1 beschlagener Walburger (Waldenburger) Plöschel Wunsiedel 1752 SINGER Schacht 111.– Auch: bleßl „Deckel von Zinnkannen, Krügen“ nach KOLLMER ebd.

7 Großes allg.: °dös is a Bleschl v'r an Menschen „großer, unbeholfener Mensch“ Selb; a Plesch'l va-r-an Schroa(n'k „ein großer Schrank“ BRAUN Gr.Wb. 466.

WBÖ III,369; Suddt.Wb. II,450.– ANGRÜNER Abbach 14; BRAUN Gr.Wb. 466; KOLLMER II,63, 318; RASP Bgdn.Mda. 121; SINGER ArzbG.Wb. 177.– S-4M1, W-36/36 f.

Komp.: [Bier]p. Maßkrug: °,früher nannte man die irdenen Maßkrüge Bierbleschl“ Haselbach BUL.

[Fliegen]p.: Fliegenpleschel „Fliegenklatsche“ Passau.

[Kuh]p. große, breite Zunge, OB, NB vereinz.: Kuapleschl Aubing M.

[Maß]p. wie →[Bier]p., °OB, °OP, °OF vereinz.: °Moußbleschl Schönwd REH; Maoußpleschl „irdener Deckelkrug“ SINGER ArzbG.Wb. 144.

BRAUN Gr.Wb. 466.– W-36/44.

[Schuh]p. Zunge des Schuhs: Schuhbleschl HÄRING Gäuboden 128.

†[Seidel]p. Krug best. Inhalts: 2 seidel pleschlein Wunsiedel 1644 SINGER Schacht 111.

[An-stoß]p.: Anstoußbläschl „einer, der mit der Zunge anstößt“ Burghsn AÖ. E.F.

### plescheln

Vb. 1 Zunge od. Lippen (geräuschvoll) bewegen.– 1a die Zunge herausstrecken, °OB, °NB, °OP vereinz.: °bleschln Fronau ROD; bleßln N. KILGERT, Glossarium Ratisbonense, Regensburg 2008, 45.– 1b die Zunge um Maul bzw. Mund herumbewegen, °OB, °NB mehrf., °OP vereinz.: °s Kaibi fangt scho wieder s bleschln o Kchseeon EBE; °tuast du wieder bleschln „zum Kind“ Gögging KEH.– 1c züngeln, °OB, °NB, °OP vereinz.: °schau nea, woi de Oudan (Natter) bleschld Nabburg.– 1d schlecken, lecken, °OB,